# Inhalt

Vorwort ..... 9

*Diskussion, Kritik und Forschungsprogramm*

1. Einleitung ..... 15

2. Umstrittenes Wandern ..... 21

Wandern als Disziplin der Zunft · Alte Bilder von Altem Handwerk · Das Für und Wider des Wandersystems · Traditionsbildung · Reisen · Männer wandern · Die Suspendierung der Bilder · Das Unterwegs-Sein der Autobiographen

3. (Auto-)Biographisch Schreiben ..... 55

Kontext Gruppe/Klasse · Kontext Geschichte · Autobiographik als Quelle · Das Schreiben der Schriftlosen · Exkurs: Erzählen

4. Das Experiment ..... 85

Die autobiographischen Texte · Fragenkatalog und Erhebungstabelle · Die multiple Korrespondenzanalyse

*Der Raum der Gesellenmobilität*

5. Überblick: Die Dimensionen des Raums und ihre Integration ..... 103

6. Die erste Dimension: Auf dem Handwerk wandern ..... 114

6.1 Dominanz: Wandern als Wanderschaft ..... 127

Vorbehalte gegen das Betteln und der Erhalt des Geschenks · Dewald/Hofmann übt sein Zunftrecht und wird für einen Bettler gehalten ·

Riedel/Zollhoefer zwingt sich · Ernst zögert · Hans Heinrich Staub/Hg. übt Solidarität und verpfeift seine Gefährten · Eine neue Art der Initiation · Geld verborgen – Gaben · Wanderroute und Profession · Hören und Sagen · Die Planung der Wanderung nach Erzählungen des Vaters und anderer Gesellen · Das positive Resümee · Üblicherweise schroff · Krätze und Impfpass · Unsicherheit und schlechte Behandlung · Problematische Kontakte

6.2 Dominiertes Wandern gerade nicht als Wanderschaft: Anfahrt und Zuwanderung ..... 184

Die Distanz vom Herkunftsort · Hallers Arbeitsplatzwechsel · Jakob Štefan wird ein »Weana« · Übergänge

7. Die zweite Dimension: Reisen ..... 194

7.1 Dominanz: Die gelehrsam kultivierte Reise ..... 206

Geyer reist trotz aller Widrigkeiten wie ein Fürst · Tackes akribische Tour

7.2 Dominiertes Reisen: Die Vermeidung der Bildungsreise ..... 221

8. Die zweidimensionale Annäherung an die Struktur des Raums der Gesellenmobilität ..... 231

8.1 Die Hohe Schule des ordentlichen Handwerkers ..... 231

Dewald/Hofmanns ordentliche Tour · Weiß/Zimmermann wandert durch den Raum der Möglichkeiten · Von der Legitimität zur Legitimierung · Vom ordentlichen Handwerker zum Touristen

8.2 Die kritisch-desaströse Tour ..... 277

Pilz' miserable Tour · Starks Kritik · Hirnschrodt wird fremd gemacht · Vom Desaster zur Anfahrt

8.3 Unterwegs auf Gesellenabenteuer ..... 309

Der vagabundierende Zugvogel Riedel/Zollhoefer · Bechstedt/Francke-Roesings himmlische Freiheit

8.4 Die skeptische Tour ..... 341

Josef Eggers Malheur und Nutzgeist · Augustin Kábrt/Vošahlíková wandert sozial

9. Schlusswort ..... 357

Anhang ..... 363

1. Fragen und Modalitäten ..... 365
2. Die Ergebnisse der multiplen Korrespondenzanalyse ..... 385
3. Verzeichnis der Graphiken ..... 386

Literaturverzeichnis ..... 387